

### Zielgruppe

Alle anerkannte Migranten und Flüchtlinge, die erfolgreich ein B1 Zertifikat erworben haben.

Max. 25 TN

### Inhalte und Ziele:

- Auf- und Ausbau einer berufsfachlichen kommunikativen Handlungskompetenz am Arbeitsplatz
- Aus- und Aufbau einer selbständigen Sprachverwendung wird angestrebt
- Bewältigung spezifischer sprachlich-kommunikativer Anforderungen und Aufgaben am Arbeitsplatz oder in einer beruflichen Qualifikation
- die Anforderungen einer selbständigen Sprachverwendung mit konkreten Anforderungen in den gewerblich- technischen Berufen wird durch den vorliegenden Rahmenplan kompetenzorientiert ausgerichtet, der Teilnehmer lernt:
  - Hauptinhalte von komplexen Texten, abstrakten Themen sowie auch Fachdiskussionen zu verstehen.
  - sich spontan und fließend zu verständigen, so dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist.
  - sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, seinen Standpunkt zu aktuellen Fragen erläutern und Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben kann
- Arbeitsauftrag annehmen
- Arbeit planen und vorbereiten
- Arbeit durchführen
- Arbeit dokumentieren
- weitere berufsbezogene Kommunikationssituationen
- Fachunterricht (Aus- und Weiterbildung)

### Dauer

300 U.- Stunden

### Seminarnummer

IC-05

### Kosten

Auf Anfrage

### Termine

Auf Anfrage

### Abschluss

B2 Zertifikat

### Ansprechpartner

Frau Marit Tänzel  
☎ 03364-37- 5670  
✉ marit.taenzel@qcw.de

